

Librairie de L. Hachette & Co.,  
Rue Pierre-Sarrasin, 14.

[21484.]

Paris, im December 1861.

**Journale pro 1862.**

Um jede Unterbrechung in der Expedition  
unserer Journale, namentlich der nachstehenden:

**Tour du monde,**  
**Journal pour tous,**  
**Semaine des enfants,**  
**Foyer des familles,**  
**Répertoire de chimie,**  
**Correspondance littéraire,**

zu vermeiden, erlauben wir uns, die geehrten  
Handlungen, deren Abonnements mit dem Jah-  
reschlusse erlöschen, darauf aufmerksam zu  
machen, daß wir die Fortsetzung nur auf be-  
sonderes Verlangen senden werden.

Wir berechnen:

**Tour du monde**

pro ein Jahr mit 24 fr.,

„ 6 Monate „ 13 fr.,

Abonnements beginnen mit dem 1. Januar  
und 1. Juli j. J.;**Journal pour tous**

pro ein Jahr mit 11 fr.,

„ 6 Monate „ 6 fr.,

„ 3 „ „ 3 fr.,

Abonnements beginnen mit dem 1. Januar,  
1. April, 1. Juli u. 1. October j. J.;**Semaine des enfants**

pro ein Jahr mit 5 fr. 50 c.,

Abonnements beginnen mit dem 1. jeden  
Monats;**Foyer des familles**

pro ein Jahr mit 5 fr. 50 c.,

Abonnements beginnen mit dem 1. jeden  
Monats;**Répertoire de chimie**

pro ein Jahr mit 14 fr.,

Abonnements beginnen mit dem 1. Januar j. J.;

**Correspondance littéraire**

pro ein Jahr mit 11 fr.,

pro 6 Monate mit 5 fr. 50 c.,

Abonnements beginnen mit dem 1. November  
u. 1. Mai j. J.,  
netto baar franco Leipzig.Unsern geehrten Geschäftsfreunden sandten  
wir einkurzes Titel- und Preisverzeichniß  
der im Auslande gangbarsten französi-  
schen Journale, zu deren Besorgung wir  
uns bestens empfehlen; wo dasselbe bis heute  
noch nicht eingegangen sein sollte, bitten wir,  
noch einmal verlangen zu wollen

Hochachtungsvoll u. ergebenst

L. Hachette &amp; Co.

**Weihnachtsgeschenk für Buchhändler.**

[21485.]

In Commission bei **F. A. Brockhaus**  
in Leipzig erschien:**A. Rottner,****Lehrbuch der Contorwissenschaft**  
für den deutschen Buchhandel.

Zweite Auflage.

Erster Band. **Die Contorwissenschaft.** Preisbrosch. 3½  $\mathfrak{r}$ ; eleg. geb. 4  $\mathfrak{r}$ .Zweiter Band. **Die Buchhaltung.** Preisbrosch. 2  $\mathfrak{r}$ ; eleg. geb. 2½  $\mathfrak{r}$ .**Pränumerations-Einladung.**

[21486.]

Mit 1. Jänner 1862 beginnt der zweite  
Jahrgang des seit 16. März 1861 in Wien  
erscheinenden Journals**„Ost und West“,**herausgegeben und redigirt von  
**Dr. E. I. v. Tkalac.**

Die Aufgabe dieses Journals ist einer-  
seits, die allgemeinen und gemeinsamen In-  
teressen der gesammten slavischen Bevölke-  
rung der oesterreichischen Monarchie als  
einer organischen Einheit im Staatsleben  
Oesterreichs wahrzunehmen und zu vertre-  
ten und auf der realen Grundlage des hi-  
storischen Staates eine Verständigung über  
dieselben zwischen den verschiedenen Völ-  
kern Oesterreichs anzubahnen; anderseits  
aber als internationales Organ für das po-  
litische und Culturleben der Völker des euro-  
päischen Ostens, der Slaven, Griechen, Ro-  
manen und Magyaren, die Kenntniß ihrer  
nationalen, socialen und kirchlichen An-  
schauungen und Bestrebungen bei den occi-  
dentalischen Völkern zu vermitteln.

„Ost und West“ bespricht von libera-  
lem Standpunkte aus in eingehenden Leitar-  
tikeln die Weltereignisse und die durch die-  
selben angeregten Zeitfragen im Allgemeinen  
und mit besonderer Rücksicht auf ihre Be-  
deutung für die Völker des europäischen  
Ostens, und widmet namentlich den Zu-  
ständen des Ostens eine besondere Beach-  
tung.

Es bringt von gut unterrichteten Per-  
sönlichkeiten aus allen Provinzen Oester-  
reichs, aus Russland, Griechenland und der  
Türkei mit Einschluss der romanischen Für-  
stenthümer fortlaufende Original-Corre-  
spondenzen und Telegramme.

Das Feuilleton hat zunächst eine li-  
terarische Tendenz und soll, an hervorra-  
gende Erscheinungen aller europäischen Li-  
teraturen anknüpfend, eine fortlaufende Re-  
vue der Fortschritte der gesammten Wissen-  
schaft liefern, dabei aber vorzugsweise die  
Entwicklung der slavischen, griechischen,  
romanischen und magyarischen National-Li-  
teratur verfolgen und durch Uebersetzun-  
gen ihrer gelungensten Producte ihre Kennt-  
niß in weitem Kreisen verbreiten.

„Ost und West“ hat sich durch diese  
seine Aufgabe und durch die Art und Wei-  
se, wie es sie zu realisiren strebt, während  
seines kurzen Bestandes und trotz der Feind-  
seligkeit eines Theiles der deutschen Tages-  
presse eine ehrenvolle Stellung in der Jour-  
nalistik errungen, und die unterzeichnete Re-  
daction wird ernstlich bemüht sein, ihm die-  
selbe auch in Zukunft zu sichern.

Die Herren Verleger von historischen,  
politischen, ökonomischen und schönwissen-  
schaftlichen Schriften über Oesterreich,  
Russland, die Türkei, Griechenland etc. er-  
suchen wir um Einsendung eines Exemplars  
derselben durch Herrn Carl Gerold's  
Sohn pro recensione und können ihnen  
den besten Erfolg unserer Besprechungen  
zusagen, da das Blatt bereits eine grosse  
Verbreitung im Osten Europas genießt.

Die Redaction von „Ost und  
West“.**Pränumerations-Bedingungen.**Das Journal „Ost und West“ erscheint  
täglich in einem ganzen, an Montagen aberin einem halben Bogen in grösstem Folio-  
format. Der Pränumerationspreis beträgt  
für das Ausland:

für 1 Jahr 15 fl. — kr. oe. W.

„ 6 Mon. 7 „ 60 „ „

„ 3 „ 3 „ 80 „ „

mit Hinzurechnung der postamtlichen Pro-  
vision und der Versendungsgebühren.Bestellungen werden bei allen Postäm-  
tern angenommen.Inserate à 1 N $\mathfrak{g}$  für die sechsspaltige  
Petitzeile übernimmt**Die Administration von „Ost und  
West“.**

Wien, Wollzeile, 729.

Jetzt vollständig erschienen:

[21487.]

**Pisma****Adama Mickiewicza.**

Inhalt:

Band I. Ballady i Romanse, Sonety, Pewi-  
astki i Bajki, Wiersze Różne.Band II. Grazyna, Konrad Wallenrod, Giaur,  
Sonety Krymskii, Zdania i Uwagi.Band III. Dziadow wszystkie części oglos-  
zone, a jedna dotąd niewydana.Band IV. V. Pan Tadeusz, z dodaniem wstepu  
nigdzie dotąd nieogłoszonego.Band VI. Artykuty literackie. — Artykuty  
polityczne.

Band VII—XI. Cours de littérature slave.

Preis für die ersten sechs Bände (enthaltend  
Werke in polnischer Sprache) 12  $\mathfrak{r}$  ord.,  
9  $\mathfrak{r}$  18 N $\mathfrak{g}$  no. baar.Preis für alle elf Bände 18  $\mathfrak{r}$  ord., 14  $\mathfrak{r}$   
12 N $\mathfrak{g}$  no. baar.Ich habe von dieser Ausgabe den aus-  
schliesslichen Debit für Deutschland und  
halte stets Vorrath, kann aber, da ich das  
Werk commissionsweise debitor, weder in  
Rechnung, noch à cond. liefern.

Leipzig, im December 1861.

**Franz Wagner.****Für die Festzeit!**

[21488.]

Bei **F. Claassen** in Brüssel erschien:

**Vivons pour nos enfants. Les Causeries  
de la mère.** Interprétation française du  
livre allemand de Frédéric Froebel par la  
Baronne Ida de Crombrugge. 1 gros vol.  
in-4. Avec 45 gravures in-4. et 45 pages  
de musique. Brosch. 4  $\mathfrak{r}$  ord.; in rei-  
chem Mosaikband mit Goldschnitt 5  $\mathfrak{r}$  ord.;  
mit 25% in Rechnung, 50% gegen baar.

Die Verfasserin, eine hier und in Frank-  
reich beliebte Jugendschriftstellerin, hat sich zur  
Bearbeitung dieses herrlichen Weihnachtbü-  
ches „Froebel's Mutter- und Roselieder“ als  
Muster genommen und eine in jeder Hinsicht  
empfehlenswerthe Jugendschrift geliefert. Das  
Buch erschien im März, und ist soeben der 2.  
Abdruck beendet. Nichts ist somit sprechender  
für die Abfassungsfähigkeit, um so mehr, als die  
Ausstattung glänzend und das Buch eine der  
schönsten diesjährigen Jugendschriften ist. Wo  
Absatz für französische Kinderliteratur, wird  
jede Mutter unbedingt die „Causeries“ allen  
andern vorziehen. A cond.-Bestellungen be-  
baure nicht ausführen zu können.